Der Dank des Zentralpräsidenten für die GEU/EXGE 64 anlässlich der Schlusskundgebung im Stadion Vidy, Expo-Gelände

Autor(en): **Schlageter**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **37 (1964)**

Heft 10

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Dank des Zentralpräsidenten für die GEU - EXGE 64 anlässlich der Schlusskundgebung im Stadion Vidy, Expo-Gelände

Herr Oberstdivisionär,
Kameradinnen,
Kameraden,

Wir sind zum Schlussakt der gesamtschweizerischen Übung 64 angetreten. Gestern und vorgestern legten Sie Zeugnis ab, von unserer Dienstbereitschaft und unserem Willen zu einer wirksamen, ausserdienstlichen Ausbildung.
Wir freuen uns feststellen zu dürfen, dass die gesamtschweizerische Übung 64 erfolgreich abgeschlossen werden kann. Der ganze Verband darf auf diese machtvolle Demonstration ausserdienstlicher Tätigkeit stolz sein. Was uns alle besonders freut, waren die

Unterstützung und Anteilnahme unseres Herrn Waffenchefs.

Diese Anteilnahme des Waffenchefs hat den Zentralvorstand und mit ihm alle EVU-Getreuen unseres Landes gefreut und verpflichtet. Sie begann — was die gesamtschweizerische Übung 64 anbetrifft — mit einem, wenn ich so sagen darf, «kameradschaftlichen» Fingerzeig, damals, als wir uns vor Augen halten mussten, dass der Erfolg weiterer gesamtschweizerischer Übungen sehr davon abhängt, wie weit es gelingen werde, Abwechslung in Thema und Durchführung solcher Anlässe zu bringen, sich auf Wesentliches und Wirkungsvolles zu beschränken, — aber dann mit ganzen, wirklich vereinten Kräften zu schlagen.
Sie äusserte sich dann im Aufgebot, unsere Anstrengungen mit Material und Hilfskräften der Rekrutenschulen zu unterstützen und, nicht zuletzt — allen hier Versammelten in besonderer Weise sichtbar geworden — im offenen, an mich gerichteten Schreiben des Waffenchefs der Übermittlungstruppen vom 10. Januar dieses Jahres.
Es sei mir deshalb gestattet, hier ebenso offen, verbindlich und im Namen aller Beteiligten auf dieses Schreiben zu antworten:

Vorweg, Herr Divisionär, freut uns Ihre Adresse als ein deutliches Zeichen für den engen, direkten Kontakt, den Sie mit dem Eidgenössischen Verband der Übermittlungstruppen nicht nur als Chef unserer Waffe, sondern als Mensch pflegen, der mit den Sorgen aller bei uns vertretenen Stufen und Funktionen vertraut ist.

Diese Haltung verpflichtet uns zu entsprechenden Leistungen und entsprechendem Dank.

Im einen will sich der EVU hier nicht in Versprechungen ergehen, sondern — handeln!
Zum anderen möchte ich präzisieren, dass der Dank des EVU an den Waffenchef der Übermittlungstruppen heute schon eine ganz bestimmte Richtung hat:
Durch die Art der Beziehungen, Herr Oberstdivisionär, die Sie mit uns unterhalten, die positive Haltung, die Sie gegenüber jeder wirklichen Anstrengung des EVU grundsätzlich einnehmen und durch die Bekanntgabe der Ziele, die Sie mit Ihren Mitarbeitern bei der Arbeit an der Entwicklung unserer Waffe allgemein verfolgen, haben Sie auch allen verantwortlichen Leitern der EVU-Tätigkeit ein gewisses Gefühl der Sicherheit gegeben — der vermehrten Sicherheit darüber, dass sich unsere Anstrengungen nach wie vor lohnen, der Sicherheit darin, dass wir — allen grösseren und kleineren Schwierigkeiten unserer gehetzten Zeit zum Trotz — das Ziel erreichen werden.

Eidgenössicher Verband der Uebermittlungstruppen
Der Zentralpräsident:

Major Schlageter

Offizielles Organ des Eidg. Verbandes der Übermittlungstruppen (EVU) und der Vereinigung Schweiz. Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere. Organe officiel de l'Association fédérale des Troupes de Transmission et de l'Association suisse des Officiers et Sous-officiers du Télégraphe de campagne. Redaktion: Erwin Schöni, Mürgelistrasse 6, 4528 Zuchwil, Telephon (065) 2 23 14. Postcheckkonto der Redaktion: 80-15666. Druck und Administration: Fabag, Fachschriften-Verlag und Buchdruckerei AG, Zürich. Erscheint am Anfang des Monates. Abonnementsbestellungen sind an die Redaktion zu richten.